

Der Rheintaler



Regionalsport Rheintal: 13. März 2010, 01:01

Volltreffer im Schützenhaus



Präsident Martin Brühwiler (links) und Juniorenobfrau Carina Savoie erhalten von Bruno Schöb das Qualitätslabel Sport-verein-t von der IG St. Galler Sportverbände. Bild: ys

Der Tennisclub Altstätten hat gestern im Restaurant Schützenhaus als dritter Altstätter Verein das Qualitätslabel Sport-verein-t von der IG St. Galler Sportverbände erhalten.

YVES SOLENTHALER

Tennis. Game, Set and Match – heisst es im Tennis, wenn das Spiel einen Sieger gefunden hat. Martin Brühwiler, Präsident des TC Altstätten, machte gestern aber einen Ausflug in die Sprache der Schützen: «Volltreffer im Schützenhaus». Denn dort fand vor der HV des TCA die Verleihung des Qualitätslabels Sport-verein-t statt. Bescheiden meinte Brühwiler: «Ein Volltreffer war es vielleicht nicht, aber das Schwarze haben wir zumindest geritzt.» Bruno Schöb, Präsident der IG St. Galler Sportverbände, zerstreute diese Zweifel: «Es war ein Volltreffer. Sonst wäre ich nicht hier.»

Anzeige

in concert
Freitag, 19. März 2010, 20.00 Uhr



Cottage
Irish Folk

Tanzraum Herisau
Mühlebühl 16a 9100 Herisau
Reservation <http://tanzraum.ch/>

Kanton St. Gallen als Pionier

Mit dem Zertifikat Sport-verein-t zeichnet die St. Galler Interessengemeinschaft Sportvereine aus, die sich durch Konflikt-, Gewalt- und Suchtprävention sowie Integration auszeichnen und das Ehrenamt fördern. Das Label ist einzigartig und wird etwa von Swiss Olympic als Pionierangebot bezeichnet. Jeder Verein, der das Label besitzt, übernimmt die Charta der IG St. Galler Sportverbände als Ehrenkodex. Bisher wurden 78 Vereine und drei Verbände damit ausgezeichnet. Der TC Altstätten ist der 14. Tennisverein und nach FC und KTV der dritte Verein in Altstätten, der das Label erhält. Die Zertifizierung des FC ist momentan allerdings nicht gültig, er bewirbt sich im Moment für eine Verlängerung des Labels. Denn Sport-verein-t wird nur für zwei Jahre vergeben, danach muss man sich für eine weitere Dauer von drei Jahren bewerben. Der Anreiz vieler Vereine, so auch des TC Altstätten, ist die damit

verbundene Erhöhung der Sport-Toto-Gelder. – «Allerdings merken viele Vereine während der Bewerbung, dass das Label noch viel mehr Vorteile hat», sagt Schöb. Das sei auch beim TC Altstätten so gewesen. Der Tennisclub zeichne sich unter anderem durch klare Organisationsstrukturen und die mustergültige Förderung der Weiterbildung aus. Extra für das Label werden Tennisstunden für das Heim Oberfeld in Marbach angeboten, und es sollte künftig monatlich einen interkulturellen Abend geben.

Geld von der Sportkommission

Zu den Gästen der Ehrung zählte nebst Peter Ruf, Vizepräsident des Ostschweizer Tennisverbands, auch Stadträtin Margrit Mattle. Die Stadt ermuntere die Vereine, sich für Sport-verein-t zu bewerben. Sie hob die sportliche und soziale Funktion von Sportvereinen hervor. Mattle brachte auch ein Geschenk der Altstätter Sportkommission mit: Ein Couvert mit 300 Franken Inhalt. Das ist weniger als Sport-Toto zahlt – aber mehr als doppelt soviel wie der TC Altstätten später an der Hauptversammlung als Jahresgewinn auswies (120 Franken).

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.